



TV-PREMIERE
STAFFEL 2 \ 8 EPISODEN
AB 14.7. \ MITTWOCHS \ 21:00 UHR \ DOUBLE FEATURE

KRIEG DER WELTEN

Mit starken Bildern, packender Dramatik und spektakulärer Tricktechnik katapultiert die Serie „Krieg der Welten“ H.G. Wells' gleichnamigen und vielfach verfilmten Science-Fiction-Klassiker ins Europa des 21. Jahrhunderts. Im Mittelpunkt stehen dabei ganz normale Menschen, die plötzlich mit der Apokalypse konfrontiert werden: Aliens greifen die Erde an und von einem Tag auf den anderen ist nichts mehr, wie es war.

In der zweiten Staffel geht der Kampf gegen die Eindringlinge aus dem All in seine entscheidende Phase. Eine zentrale Rolle kommt dabei dem Neurowissenschaftler Bill Ward (Gabriel Byrne) zu. Er hat einen konkreten Plan, mit dessen Hilfe er die Invasoren besiegen will. Für dessen Umsetzung ist er allerdings auf den blinden Teenager Emily Gresham (Daisy Edgar-Jones) angewiesen. Das Mädchen war am Ende der ersten Staffel von den Außerirdischen entführt worden und scheint nun eine ganz besondere Beziehung zu ihnen zu haben. Während Bill seinen Plan weiterverfolgt, formiert sich nach und nach auch andernorts der Widerstand der wenigen überlebenden Menschen. Allerdings kommt es bald innerhalb der Gruppe zu gefährlichen Konflikten. Und auch die Aliens setzen mittlerweile auf eine höchst perfide Strategie.

Entwickelt und geschrieben hat diese brandneue Adaption von H.G. Wells' 1898 erstmals veröffentlichtem Roman der mehrfach ausgezeichnete britische Drehbuchautor und Produzent

Howard Overman. Gemeinsam mit Johnny Capps und Julian Murphy realisierte er das Ganze als zeitgemäßes Szenario in einer Welt von heute. Das Ergebnis wirft in äußerst eindrücklicher Weise die Frage auf: Was wäre wenn?

Neben einer packenden und realistisch inszenierten Handlung mit überraschenden Twists und spektakulärer Tricktechnik besticht „Krieg der Welten“ auch durch die Komplexität der dargestellten Figuren. Verkörpert werden sie durch hervorragende Schauspieler wie Gabriel Byrne („Vikings“, „In Treatment - Der Therapeut“) und Elizabeth McGovern („Es war einmal in Amerika“, „Downton Abbey“).

USA/Frankreich 2021; Zweikanalton; OT: War of the Worlds; D: Gabriel Byrne, Elizabeth McGovern, Lea Drucker, Natasha Little, Daisy Edgar Jones, Stephane Caillard, Adel Bencherif





TV-PREMIERE
NEUE SERIE \ 8 EPISODEN
AB 5.7. \ MONTAGS \ 21:00 UHR

DJATLOW-PASS – TOD IM SCHNEE

Die wahre Geschichte einer Gruppe von Studenten, die 1959 in der Wildnis des Uralgebirges auf ebenso grausame wie rätselhafte Weise ums Leben kamen, lieferte jahrzehntelang Stoff für Mythen und Verschwörungstheorien. Die russische Serie „Dyatlow-Pass – Tod im Schnee“ präsentiert den Fall nun als dramatischen Thriller und lässt die Ereignisse von damals in völlig neuem Licht erscheinen.

Sowjetunion, Anfang 1959: Eine Studentengruppe bricht im Ural zu einer Skiwanderung auf. Plötzlich sind die jungen Leute am Hang des von den indigenen Mansi so genannten Cholat Sjachl, des „Toten Bergs“, spurlos verschwunden. Als eine Suchmannschaft schließlich auf das letzte Lager der Vermissten stößt, bietet sich ihr ein grauenerregender Anblick: Die Leichen der Studenten liegen verstreut und teilweise entkleidet im Schnee. Einige von ihnen weisen Verstümmelungen auf. Zudem ist ihr Zelt unter Schneemassen begraben und scheint von innen heraus aufgeschlitzt worden zu sein. Was ist geschehen? Da die lokale Polizei überfordert ist, wird KGB-Major Oleg Kostin (Pjotr Fjodorow) als Experte hinzugezogen. Gemeinsam mit der örtlichen Gerichtsmedizinerin Katja Schemanowa (Marija Lugowaja) soll er das Rätsel unter strengster Geheimhaltung lösen. Doch je mehr Erkenntnisse die beiden in dem Fall gewinnen, desto klarer wird ihnen, dass die Hintergründe niemals ans Licht der Öffentlichkeit gelangen werden.

Russland 2020; Zweikanalton; OT: Pereval Dyatlova; D: Marija Lugowaja, Aleksej Bardukow, Iwan Mulin, Pjotr Fjodorow



TV-PREMIERE
STAFFEL 3 \ 6 EPISODEN
SEIT 15.6. \ DIENSTAGS \ 21:00 UHR

KEEPING FAITH

Zwei Staffeln lang erzählte die walisische Serie „Keeping Faith“ die unglaubliche Geschichte der Anwältin Faith Howells (Eve Myles), deren Mann zunächst spurlos verschwand und dadurch ihr Leben völlig durcheinanderbrachte. Schließlich tauchte der Vermisste wieder auf und landete im Gefängnis. In der finalen dritten Staffel läuft nun die Scheidung. Außerdem geht es um das Sorgerecht für die drei gemeinsamen Kinder. Doch auch beruflich steht Faith vor enormen Herausforderungen.

Nachdem sie eine Kanzlei gegründet hat, übernimmt Faith nun die juristische Vertretung des 14-jährigen Osian Taylor (Keogh Kiernan). Der Junge leidet an einem Hirntumor, den seine Ärzte für inoperabel halten. Nur ein experimenteller Eingriff in Frankreich könnte sein Leben vielleicht retten. Faith setzt alle Hebel in Bewegung, um Osians Anspruch vor Gericht durchzusetzen. Derweil versucht ihr Noch-Ehemann Evan (Bradley Freegard), ihre aufkeimende Beziehung zu dem geläuterten Kriminellen Steve Baldini (Mark Lewis Jones) zu sabotieren. Dass dann auch noch ihre Mutter Rose (Celia Imrie) auftaucht, macht Faiths Leben nicht gerade einfacher.

Die dritte Staffel der mit drei Welsh BAFTAs ausgezeichneten Serie „Keeping Faith“ führt die verschiedenen Handlungsfäden in einem packenden Finale zusammen. Eve Myles („Torchwood“) überzeugt erneut als brillante Hauptdarstellerin. **Großbritannien 2021; Zweikanalton; OT: Keeping Faith; D: Eve Myles, Bradley Freegard, Mark Lewis Jones, Celia Imrie**